

---

## Europa in den Hauptstädten kommunizieren: Berichterstattung und Konferenz von EurActiv

EurActiv veranstaltet am 8. November 2007 ab 9:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Europäischen Parlaments in Brüssel seine Jahreskonferenz „EU-Akteure: Wie mit den europäischen Hauptstädten interagieren?“. Es werden Mitglieder des Europäischen Parlamentes sowie Vertreter hochrangiger Medienunternehmen anwesend sein. Die Konferenz wird mit Reden der Kommissare Meglena Kuneva und Leonard Orban eröffnet werden. Im Anschluss folgen zwei Podiumsdiskussionen mit fünf Europaabgeordneten und sieben Medienvertretern.

Angesichts der Vorstellung der jüngsten Kommissionsinitiative (3. Oktober) „Partnerschaft für die Kommunikation über Europa“ wird EurActiv in seiner **besonderen Art der Berichterstattung über EU-Kommunikation** eine Reihe von Artikeln veröffentlichen (7. bis 9. November). Diese werden Hintergrundinformationen über die vergangene, gegenwärtige und zukünftige Entwicklung der EU-Kommunikationspolitik liefern.

„Ich stimme der Aussage in der bürgernahen Agenda vollkommen zu, in der es heißt: *Effizient arbeitende Institutionen sind für das Funktionieren der EU von zentraler Bedeutung, aber die EU-Organe sind allein aber nicht in der Lage, Europa mit neuem Leben zu füllen.* Ein fortwährender Dialog mit den Hauptstädten ist ein entscheidendes Element um diesen gemeinsamen Ansatz zu erreichen und um unsere Pläne für institutionelle Stabilität und zum Wohlstand der Menschen voranzutreiben“, sagte **Meglena Kuneva**, die Kommissarin für Verbraucherschutz.

„Die EU-Institutionen spielen eine wichtige Rolle bei der Schaffung eines Dialogs mit den europäischen Hauptstädten, und mit allen EU-Bürgern. Einerseits stellen sie sicher, dass die Entscheidungen, die auf EU-Ebene getroffen werden, die Bedürfnisse der europäischen Bürger berücksichtigen, und andererseits helfen sie, diese Entscheidungen zu kommunizieren, zu erklären und umzusetzen. Aber in diesem Prozess benötigen sie den Beitrag anderer Stakeholder“, sagte **Leonard Orban**, der Kommissar für Mehrsprachigkeit.

Zwei Podiumsdiskussionen mit Europaabgeordneten und Medienvertretern werden folgen:

- Der Einbezug der Stakeholder in das Bemühen Europa in den Hauptstädten zu kommunizieren, wird in der ersten Diskussionsrunde besprochen werden. Die Kluft zwischen den politischen Informationen der EU und den Informationen, die die europäischen Bürger benötigen, um sich in ihrer Funktion als Wähler zu beteiligen, ist einer der wichtigsten Punkte. Die Kluft zwischen den Europaabgeordneten und der öffentlichen Meinung wird von fünf Europaabgeordneten aus den folgenden politischen Gruppierungen bewertet: EVP-ED, ALDE, SPE, Grüne/EFA und Ind/DEM.
- Das Erreichen von Journalisten über Brüssel hinaus wird in der zweiten Podiumsdiskussion besprochen. Die Teilnehmer werden konkrete Ergebnisse der EurActiv Medienumfrage 2007 analysieren, die einen guten Indikator für Informationstrends der ‚EU-Akteure‘ in zentralen EU-Kreisen und in Mitgliedstaaten darstellt. Eine Diskussion über konkrete Beispiele wichtiger Medienvertreter wird folgen.

Über die Veranstaltung werden besonders EuroNews und das EurActiv-Netzwerk in neun Sprachen berichten. Sie ist die erste von EurActiv organisierte Veranstaltung, um die Debatte über die Europawahlen 2009 in Bewegung zu setzen.

EurActiv freut sich darauf, 350 Teilnehmer aus verschiedenen Sektoren begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen über die Konferenz finden Sie hier:

### [Agenda der Konferenz](#)

Kristina Lecloux

Tel: +32 2 788 36 91 –Mobil +32 472 34 55 90

Email: [prexecutive@euractiv.com](mailto:prexecutive@euractiv.com)

Dan Luca

Tel: +32 2 226 58 18

Email: [pr@euractiv.com](mailto:pr@euractiv.com)

---

### **Kontakt:**

Christophe Leclercq, Herausgeber, Tel. +32 2 226 58 13, [publisher@euractiv.com](mailto:publisher@euractiv.com)

Frédéric Simon, Leitender Redakteur - Tel. +32 2 788 36 78, [editor@euractiv.com](mailto:editor@euractiv.com)

Dan Luca, PR-Leiter, Tel +32 2 226 58 20, [pr@euractiv.com](mailto:pr@euractiv.com)

### **Hinweise für die Redaktion:**

EurActiv.com ist das führende privatwirtschaftliche Portal in Sachen EU-Politik. Mit mehr als **225,000** Lesern (,unique visitors') im Monat (CIM-zertifiziert, Februar 2007) und **475,000 Lesern** (,unique visitors') im Monat (CIM-zertifiziert, Februar 2007) aller Partnerportale ist die Website ein wichtiges Hilfsmittel für die meisten Akteure (Institutionen, Wirtschaftsverbände, Nichtregierungsorganisationen, Think Tanks und andere), die zur Gestaltung der EU-Politik beitragen.

Das EurActiv-Netzwerk „CrossLingual“ wird gesponsert von: Visa Europe, Shell International und Total.

,General Sponsors' von [www.EurActiv.com](http://www.EurActiv.com) sind: Cefic, Honeywell, Microsoft, DuPont, ExxonMobil, Oracle, TNS Opinion und INRIA.

Sponsoren einzelner Rubriken sind: Air France/FNAM, DOW, Kellen Europe, La Poste, Leonardo Energy, Nike, Ogilvy, SABMiller und UITP.

Unterstützer einzelner Rubriken sind: OIF, KBC und ING

Zudem hat EurActiv über 60 inhaltliche Partner ('Content-Partner') (NGOs & Think Tanks) sowie ca. 500 Mitwirkende, die ihre Analysen und Stellungnahmen kostenlos zur Verfügung stellen. Diese werden unter Berücksichtigung der redaktionellen Unabhängigkeit aufgenommen. Einsendungen sind willkommen an: [editor@euractiv.com](mailto:editor@euractiv.com).

Die Inhalte von EurActiv können von anderen Medien umsonst wieder verwendet werden, wenn EurActiv als Quelle genannt wird und eine Kopie an [content@euractiv.com](mailto:content@euractiv.com) gesendet wird.